

FINANZIELLER AUSGLEICH VON REDISPATCH- MAßNAHMEN – DAS WICHTIGSTE IM ÜBERBLICK FÜR NETZ- UND ANLAGENBETREIBER

Webinar am
01.10.2024 und 16.10.2024
(jeweils von 10-12 Uhr)

1. Hintergrund und Ziele der Festlegung

- Was genau ist der finanzielle Ausgleich im "Entschädigungssystem" des Redispatch 2.0?
- Welche Anlagen adressiert die Festlegung?
- Ab wann gilt die Festlegung und für wen ist sie bindend?
- Was gilt bei Streitigkeiten über die Höhe des finanziellen Ausgleichs?
- Was ist mit dem bisherigen Leitfaden Einspeisemanagement?

2. Die Bestimmung der Ausfallarbeit

- Wie sind nicht erzeugte bzw. nicht eingespeiste Strommengen zu ermitteln?
- Wer ist für die Ermittlung zuständig und welches Verfahren findet Anwendung?
- Welche Fristen gelten und was gilt bei Fristverstoß?

3. Die Bestimmung der Höhe des finanziellen Ausgleichs

- Welche Vorgaben macht das Gesetz?
- Welche konkretisierenden Vorgaben macht die Festlegung, insbesondere mit Blick auf:
 - Kosten für Einsatzstoffe,
 - Kosten für die Abrechnung einer Redispatch-Maßnahme,
 - Vermiedene Netznutzungsentgelte,
 - Ausgleichsenergiekosten,
 - Leistungsspitzen bei der Berechnung von Netzentgelten,
 - Entgangenen Erlösmöglichkeiten,
 - Herkunftsnachweisen,
 - die Bestimmung der Höchstbemessungsleistung,





BECKER BÜTTNER HELD

- Anlagen, die nur teilweise erneuerbare Energien einsetzen,
z. B. Abfallverwertungsanlagen
- Das Abrechnungsprozedere
- Veranschaulichung anhand von Praxisbeispielen
- Verteilung der Redispatch-Kosten zwischen Netzbetreibern

4. Offene Punkte und Ausblick

- Sonderfall Biogasanlagen
- Sonderfall Stromspeicher
- Sind Anpassungen/Konkretisierungen der Festlegung absehbar?
- Wie geht es generell beim Redispatch 2.0 weiter?